

IfUS-Sanierungsabend
an der SRH Hochschule Heidelberg
zum Thema

„Eigenverwaltung als Sanierungsinstrument“

Wann: Do. 03.05.18 um 18:30 Uhr

Wo: SRH Hochschule Heidelberg, Raum: Smith (3ter Stock im ARC),
Ludwig-Guttman-Str. 6, 69123 Heidelberg

Beschreibung:

Die Sanierungsabende bieten Ihnen die Gelegenheit, ein sanierungsspezifisches Thema mit Experten aus der Praxis in einem kleinen Kreis und in lockerer Atmosphäre zu diskutieren und andere Akteure aus der Restrukturierungs- und Sanierungsbranche kennen zu lernen.

Der nächste Sanierungsabend beschäftigt sich mit dem Thema „*Eigenverwaltung als Sanierungsinstrument*“. Da diese Verfahrensvariante zunehmend an Bedeutung gewinnt, möchten wir im Rahmen des Sanierungsabends beleuchten, unter welchen Voraussetzungen ein solches Verfahren erfolgsversprechend ist und was bei der Vorbereitung und Durchführung zu beachten ist.

Nach einer Einführung ins Thema wollen wir bei Essen & Trinken in einen lebendigen Erfahrungsaustausch eintreten.

Agenda:

1. Begrüßung und Moderation
Prof. Dr. Henning Werner, Leiter des IfUS-Instituts an der SRH Hochschule Heidelberg, Dekan Fakultät Wirtschaft
2. Impulsvortrag: Eigenverwaltung als Sanierungsinstrument
Dr. Dirk Andres, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Andres Partner, Düsseldorf
3. Diskussion & Umtrunk

Kosten:

Es fällt eine Kostenpauschale i.H.v. 35,00 € netto für Essen & Getränke (Catering) an.

Anmeldung:

Da der Teilnehmerkreis auf 25 Personen beschränkt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sie können sich formlos per Mail unter Angabe Ihrer Rechnungsadresse bei Frau Julia Neef (julia.neef@srh.de) anmelden.

Stornierungen:

Stornierungen sind bis spätestens 18:00 Uhr, vier Werktage vor dem Veranstaltungstag, per Mail an julia.neef@srh.de zu richten. Spätere Stornierungen können wir nicht berücksichtigen, da der Caterer die bestellte Personenanzahl in Rechnung stellt.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Ihr IfUS-Team

Prof. Dr. Henning Werner